

Haushaltsplan StudentInnenparlament und Semesterticket 2017

Aufgaben der Studierendenschaft und des Semesterticketbüros

Die Studierendenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin ist eine Teilkörperschaft öffentlichen Rechts. Gemäß ihrer Satzung entscheidet das StudentInnenparlament über den Haushalt der Studierendenschaft, der sich in das Kapitel 33333 (StudentInnenparlament) und 34444 (Semesterticket) gliedert. Die Aufgaben der Studierendenschaft ergeben sich aus dem Berliner Hochschulgesetz §§ 18-20 und der Satzung der StudentInnenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin, sowie der Satzung nach § 18 a (5) BerlHG (Sozialfonds-Satzung), der Beitragsordnung und der Finanzordnung der Studierendenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin.

Gesamtplan

Kapitel		Ansatz 2017 Tsd. €	Ansatz 2016* Tsd. €	Ist (Reste/R) 2015
33333	Einnahmen	779,4	932,4	1.006,1
34444	Einnahmen	27.933,0	26.839,0	26.810,4
	Summe	28.712,4	27.771,4	27.816,5
33333	Ausgaben	779,4	932,4	853,5
34444	Ausgaben	27.933,0	26.839,0	26.810,4
	Summe	28.712,4	27.771,4	27.663,9
33333	Überschuss / Fehlbetrag	0,0	0,0	152,6
34444	Überschuss / Fehlbetrag	0,0	0,0	0,0
	Überschuss/ Fehlbetrag	0,0	0,0	152,6

Abkürzungsverzeichnis

AE	Aufwandsentschädigung
BAFöG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
HPL	Haushaltsplan
IuK- Technik	Informations- und Kommunikationstechnik
KHS	Kunsthochschule
KiLa	Kinderladen „Die Humbolde“
RefRat	Referent_innenRat
SSBS	Studentisches Sozialberatungssystem
StuPa	StudentInnenparlament
VBB	Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg

Organisationskennzahlen (OKZ)

0410	StudentInnenparlament
0413	Semesterticket
0414	Kinderladen „Die Humbolde“

Die Darstellung der Beträge erfolgt gemäß den Haushaltstechnischen Richtlinien. HtR 15.1 (1): Ansätze von mehr als 100.000 € sowie alle Investitionsansätze sind auf volle 1.000 €, alle übrigen Ansätze auf volle 100 € aufzurunden; Beträge in den Erläuterungen sind auf volle 10 € aufzurunden.

Allgemeine Erläuterungen

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben des StudentInnenparlaments, des Referent_innenRats, der Fachschaften sowie aller Projekte und Initiativen der Studierendenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin nachgewiesen.

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sind nur gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben des Titels 87100 sind deckungsberechtigt nur gegenüber den Ausgaben für Personal und den konsumtiven Sachausgaben.

Titel	Funktion	Ansatz 2017 Tsd. €	Ansatz 2016* Tsd. €	Ist (Reste/R) 2015	
Einnahmen					
11112	Entgelte für Beköstigung, Betreuung und Unterkunft – Kinderladen Elternbeiträge des KiLa	133	2,0	2,0	1,7
11931	Kostenbeteiligungen der Studierenden (Semesterbeiträge) Einnahmen bei ca. 37.000 Studierenden mit einem Beitrag von 8,50 € pro Semester	133	629,0	629,0	532,4
Laut Beitragsordnung der Studierendenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin §5 wird ein Drittel der zu erwartenden Kostenbeteiligungen der Studierenden (Semesterbeiträge) für die Arbeit der Fachschaften geblockt. Die Aufteilung der Gesamtsumme auf die entsprechenden Titel erfolgt entsprechend der Modi der vergangenen Jahre in Orientierung an den Bedarfszahlen. Die Aufteilung der Gesamtsumme auf die einzelnen vom Studierendenparlament anerkannten Fachschaften richtet sich nach den tatsächlichen Immatrikulationszahlen. Die Aufteilung wird als formal betrachtet, da eine Budgetplanung der Fachschaften nicht existiert.					
Zur Übersicht über die bestehenden Fachschaftsvertretungen siehe Übersicht am Ende der Haushaltspläne.					
Für das Jahr 2017 wird ein Gesamtbetrag von rund 209.670,00 EUR errechnet.					
11979	Verschiedene Einnahmen (bis zu 1,0 Tsd. €)	133	0,5	0,5	2,4
16201	Erträge des Geldbestandes – Zinsen	850	0,5	0,5	1,2
18203	Rückflüsse von Darlehen Rückzahlungen von Darlehen bzw. von Inanspruchnahmen aus Bürgschaften	133	1,0	1,0	0,4
Summe HGr. 1			633,0	633,0	538,1
28101	Ersatz von Ausgaben Ersatz von Ausgaben aus Gewerkschaftskooperation Hubernet i.H.v. ≈ 6.390,00 € Zuschuss der Humboldt-Universität für den KiLa i.H.v. 90.000,00 €	133	96,4	96,4	102,2
Summe HGr. 2			96,4	96,4	102,2
35902	Entnahme aus dem Geldbestand Notwendige Entnahme zur Deckung von Kosten bis zur Vereinnahmung des Überschusses des Vorjahres	850	50,0	50,0	105,0
36021	Überschuss des Vorjahres	870	0,0	153,0	130,4
36030	Kassenmäßiger Überschuss des Vorjahres	870	0,0	0,0	130,4
Summe HGr. 3			50,0	203,0	365,8
Summe der Einnahmen			779,4	932,4	1.006,1

Titel	Funktion	Ansatz 2017 Tsd. €	Ansatz 2016* Tsd. €	Ist (Reste/R) 2015
Ausgaben				
41201	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	133	114,0	107,0
				106,6
				2017 Tsd. €
	RefRat ohne Referat Studieren mit Kind: 15 Referate (1 * 2,25 + 4 * 1 + 10 * 0,5) = 11,25 BAföG-Sätze à 730,00 € * 12 Monate			98,55
	OKZ Kinderladen „Die Humbolde“		Referat Studieren mit Kind	4,38
	Studentischer Wahlvorstand: 4 BAföG-Sätze à 730,00 €			2,92
	StuPa-Präsidium: 5 BAföG-Sätze à 730,00 € * 2 Semester			7,30
42701	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Sachverständige	133	94,0	104,0
	Rechtsberatung; Honorare für nichtplanmäßige BetreuerInnen im KiLa und bei Werkverträgen			80,2
42811	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	133	214,0	200,0
				176,0
				2017 Tsd. €
	Die Beschäftigungsplanung wird am Schluss der Erläuterungen nachgewiesen.			113,11
	OKZ StudentInnenparlament			100,31
	OKZ Kinderladen „Die Humbolde“			
	Summe HGr. 4	422,0	411,0	362,8
51101	Geschäftsbedarf	133	20,0	22,0
				15,5
51120	Bücher, Zeitschriften	133	2,0	3,0
	Anschaffungen von Büchern und Zeitschriften für Referats- und Fachschaftstätigkeit sowie das SSBS			1,3
51125	Telekommunikationsgebühren	133	12,0	12,0
	Telekommunikationsgebühren für StuPa, RefRat, SSBS, KiLa, Semesterticketbüro			10,2
51140	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	133	32,0	25,0
	Ausstattung für StuPa, RefRat, Fachschaften			26,4
51143	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die IuK-Technik	133	25,0	25,0
	Technische Ausstattung für StuPa, RefRat, Fachschaften			11,6
51432	Film- und Fotomaterial, Ton- und Videobänder	133	3,0	2,0
	Materialbedarf RefRat, Medienraum			3,1
51803	Mieten für Maschinen und Geräte	133	10,0	10,0
	Leasingverträge Kopiergeräte RefRat, SSBS, Fachschaften			8,4
52601	Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	133	4,0	4,0
				0,0
52603	Gutachten aufgrund rechtlicher Verpflichtungen	133	10,0	12,0
	Rechtliche Gutachten, insbesondere Wirtschaftsprüfung der StuPa-Haushaltsrechnungen			5,7
53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	133	30,0	27,0
	Öffentlichkeitsarbeit für StuPa, RefRat, Fachschaften			34,8
54010	Dienstleistungen	133	2,0	2,0
	Personaldienstleistungen für die Stellen im Kinderladen und teilweise des RefRat in diesem Titel ausgewiesen			0,0
54020	Versicherung in besonderen Fällen	133	6,0	6,0
				4,6
54053	Veranstaltungen	133	105,0	190,0
	Ausgaben für sämtliche Veranstaltungen von StuPa, RefRat, Fachschaften			158,6
54061	Andere Aufwendungen für die IuK-Technik – Software	133	1,0	1,0
	Softwareaktualisierung, Instandhaltung und Reparatur			0,0
54079	Verschiedene Ausgaben	133	1,4	1,4
				0,3
	Summe HGr. 5	263,4	342,4	280,5

Titel	Funktion	Ansatz 2017 Tsd. €	Ansatz 2016* Tsd. €	Ist (Reste/R) 2015
68579 Mitgliedsbeiträge Mitgliedsbeiträge für StuPa, RefRat, Fachschaften	133	1,0	1,0	0,1
Summe HGr. 6		1,0	1,0	0,1
87100 Inanspruchnahme aus Bürgschaften Nothilfefonds der Verfassten StudentInnenschaft	830	13,0	13,0	4,7
Summe HGr. 8		13,0	13,0	4,7
91902 Zuführung an den Geldbestand 2017: 2. Teil der einmaligen besonderen Zuführung aufgrund nicht erfolgter Zahlung 2014	850	30,0	115,0	75,0
96010 Überschuss des Vorjahres	870	0,0	0,0	130,4
98101 Allgemeine interne Verrechnung aus Haushalt Ggf. Ausgaben für Unterstützung Semesterticket (s. Kapitel 34444, Titel 38101)	890	50,0	50,0	0,0
Summe HGr. 9		80,0	165,0	205,4
Summe der Ausgaben		779,4	932,4	853,5
Abschluss				
Einnahmen		779,4	932,4	1.006,1
Ausgaben		779,4	932,4	853,5
Überschuss / Fehlbetrag		0,0	0,0	152,6

Beschäftigungsplanung Kapitel 33333 (StudentInnenparlament)

Diese Beschäftigungsplanung umfasst die im Titel 42811 etatisierten Personalstellen der Studierendenschaft.

Diese sind für das Jahr 2017:

7+1 studentische MitarbeiterInnen des SSBS (6 x 41h, 2 x 50h),

2 MitarbeiterInnen der Antidiskriminierungsberatung (2 x 80h),

1 EDV-TechnikerIn (1 x 60h),

2 TontechnikerInnen (2 x 41h),

1 TechnikerIn Medienraum (1 x 60h),

1 MonbijoustraßenbeauftragterR (1 x 41h),

Sowie die BetreuerInnen des Kinderladens „Die Humbolde“

Stellenbezeichnung	Verg.- Gr.	Zahl der Stellen HPL 2016*	Zahl der Stellen HPL 2017	Betrag €
Studentische Hilfskraft (41 Monatsstunden)	1	6	7	42.540,00

Die Stellen à 41 h müssen aufgrund unterschiedlicher Beitragssätze aufgeteilt werden.

Berechnung nach TV Stud II: $10,98 \text{ €} / \text{h} * 41 \text{ h} = 450,18 \text{ €} + 11,00 \%$ (Rentenversicherungsanteil 9,50 % sowie Umlagen 1,50 % pauschal) = $499,70 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 5.996,40 \text{ €} * 6,0 \text{ Stellen} = 35.980,00 \text{ €}$

Berechnung nach TV Stud II: $10,98 \text{ €} / \text{h} * 41 \text{ h} = 450,18 \text{ €} + 21,27 \%$ (Lohnkosten 19,27 % sowie Umlagen 2,00 % pauschal) = $545,93 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 6.551,16 \text{ €} * 1,0 \text{ Stelle} = 6.560,00 \text{ €}$

Stellenbezeichnung	Verg.- Gr.	Zahl der Stellen HPL 2016*	Zahl der Stellen HPL 2017	Betrag €
Studentische Hilfskraft (50 Monatsstunden)	1	2	2	14.630,00

Berechnung nach TV Stud II: $10,98 \text{ €} / \text{h} * 50 \text{ h} = 549,00 \text{ €} + 11,00 \%$ (Rentenversicherungsanteil 9,50 % sowie Umlagen 1,50 % pauschal) = $609,39 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 7.312,68 \text{ €} * 2,0 \text{ Stellen} = 14.630,00 \text{ €}$

Stellenbezeichnung	Verg.- Gr.	Zahl der Stellen HPL 2016*	Zahl der Stellen HPL 2017	Betrag €
Studentische Hilfskraft (60 Monatsstunden)	1	2	2	18.370,00

Die Stellen à 60 h müssen aufgrund unterschiedlicher Beitragssätze aufgeteilt werden.

Berechnung nach TV Stud II: $10,98 \text{ €} / \text{h} * 60 \text{ h} = 658,80 \text{ €} + 11,00 \%$ (Rentenversicherungsanteil 9,50 % sowie Umlagen 1,50 % pauschal) = $731,27 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 8.775,24 \text{ €} * 1,0 \text{ Stelle} = 8.780,00 \text{ €}$

Berechnung nach TV Stud II: $10,98 \text{ €} / \text{h} * 60 \text{ h} = 658,80 \text{ €} + 21,27 \%$ (Lohnkosten 19,27 % sowie Umlagen 2,00 % pauschal) = $798,93 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 9.587,16 \text{ €} * 1,0 \text{ Stelle} = 9.590,00 \text{ €}$

Stellenbezeichnung	Verg.- Gr.	Zahl der Stellen HPL 2016*	Zahl der Stellen HPL 2017	Betrag €
Studentische Hilfskraft (80 Monatsstunden)	1	2	2	25.570,00

Berechnung nach TV Stud II: $10,98 \text{ €} / \text{h} * 80 \text{ h} = 878,40 \text{ €} + 21,27 \%$ (Lohnkosten 19,27 % sowie Umlagen 2,00 % pauschal) = $1.065,24 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 12.782,88 \text{ €} * 2,0 \text{ Stellen} = 25.570,00 \text{ €}$

sowie zwei über die Universität etatisierte Stellen, die per Rechnung aus dem Haushalt der Studierendenschaft finanziert werden:

Stellenbezeichnung	Verg.- Gr.	Zahl der Stellen HPL 2016*	Zahl der Stellen HPL 2017	Betrag €
Studentische Hilfskraft (41 Monatsstunden)	1	2	2	12.000,00

Berechnung nach TV Stud II: $10,98 \text{ €} / \text{h} * 41 \text{ h} = 450,18 \text{ €} + 11,00 \%$ (Rentenversicherungsanteil 9,50 % sowie Umlagen 1,50 % pauschal) = $499,70 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 5.996,40 \text{ €} * 2,0 \text{ Stellen} = 12.000,00 \text{ €}$

Die Stellen für **BetreuerInnen des Kinderladens:**

Lt. Informationen des Referats für Studierende mit Kind(ern) gibt es seit 2015 sechs angestellte BetreuerInnen, die eine Wochenarbeitszeit von 120 Stunden realisieren. Der Stundenlohn beträgt 12,63 € / Stunde. Die BetreuerInnen haben eine individuelle Wochenstundenzahl mit schwankenden Arbeitsstunden über das Jahr, auch aus Gründen der Vorlesungszeit bzw. der vorlesungsfreien Zeit. Da die Berechnung der Löhne und Lohnsteuer von einer externen Lohnbuchhaltung und angepasst an die tatsächliche Arbeitszeit durchgeführt werden, ist die Personalkostenberechnung nicht wie oben aufschlüsselbar. Ausgehend von 20 Stunden je Betreuer_in lässt sich folgende Hochrechnung erstellen:

Stellenbezeichnung	Verg.- Gr.	Zahl der Stellen HPL 2016*	Zahl der Stellen HPL 2017	Betrag €
Nichtwissenschaftliches Personal (20 Wochenstunden)	1	6	6	95.510,00

$12,63 \text{ €} / \text{h} * 20 \text{ h} / \text{Woche} * 4,33 \text{ Wochen} / \text{Monat} = 1.093,76 \text{ €} + 21,27 \%$ (Lohnkosten 19,27 % sowie Umlagen 2,00 % pauschal)
 $= 1.326,40 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 15.916,80 \text{ €} * 6 \text{ Stellen} \approx 95.510,00 \text{ €}$

	Betrag €
Hinzu kommen Zahlungen an das Finanzamt für Körperschaften in Höhe von rund 1.200 € pro Quartal.	4.800,00
errechneter Betrag:	213.420,00 €
veranschlagt werden:	214.000,00 €

Fachschaftsübersicht

Fakultät	Fakultät/Institut	Studienfach (Auswahl)	FS-Art	Name der Fachschaft	Kürzel
Jur. Fak.	Juristische Fakultät	Jura	FSR	Jura	Jura
Math.-Nat. Fakultät	Institut für Chemie	Chemie	FSR	Chemie	Chem
	Institut für Physik	Physik	FSI	Physik	Physik
	Institut für Geographie	Geographie	FSI	Geographie	Geo
	Institut für Informatik	Informatik	FSI	Informatik	Info
	Institut für Mathematik	Mathematik	FSR	Mathematik	Mathe
LeWi. Fak.	Institut für Biologie	Biologie	FSI	Biologie	Bio
	Institut für Psychologie	Psychologie	FSI	Psychologie	Psycho
	Albrecht-Daniel-Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften	Agrarwissenschaften, Gartenbauwissenschaften	FSI	Thaer-Institut	TI
Phil. Fak. I	Institut für Philosophie	Philosophie	FSI	Philosophie	Philo
	Institut für Geschichtswissenschaften	Geschichte	FSI	Geschichte	Gesch
	Institut für Europäische Ethnologie	Europäische Ethnologie	FSI	Europäische Ethnologie	Ethno
	Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaften	Bibliotheks- und Informationswissenschaft	FSI	Bibliotheks- und Informationswissenschaft	BiWi
Phil. Fak. II	Institut für deutsche Literatur, Institut für deutsche Sprache und Linguistik	Deutsch, Deutsche Literatur, Germanistische Linguistik	FSR	Germanistik	Germ
	Nordeuropa-Institut	Skandinavistik, Nordeuropa-Studien	FSR	Nordeuropa-Institut	Nord
	Institut für Romanistik	Romanistik	FSI	Romanistik	Rom
	Institut für Anglistik und Amerikanistik	Anglistik/Amerikanistik	FSI	Anglistik/Amerikanistik	AnglAm
	Institut für Slawistik	Bohemistik/Tschechisch	FSI	Slawistik/Hungarologie	Slaw
	Institut für Klassische Philologien	Philologie	FSR	Klassische Philologie	KlassPhil
KuSoBi. Fak.	Institut für Sozialwissenschaften	Sozialwissenschaften	FSR	Sozialwissenschaften	SoWi
	Institut für Asien- und Afrikawissenschaften	Asien-/ Afrikawissenschaften	FSI	Asien-/ Afrikawissenschaften	Asien
	Institut für Archäologie	Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas (AKNOA)	FSR	Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas (AKNOA)	AKNOA
	Institut für Archäologie / Winckelmann-Institut	Klassische Archäologie	FSR	Klassische Archäologie / Winckelmann-Institut	Winckel
	Institut für Kulturwissenschaft	Kulturwissenschaft	FSI	Kulturwissenschaft	KuWi
	Institut für Kunst- und Bildgeschichte	Kunst- und Bildgeschichte	FSR	Kunst- und Bildgeschichte	KuGe
	Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft	Musik-/ Medienwissenschaft	FSI	Musik-/ Medienwissenschaft	MuMe
	Zentrum für Transdisziplinäre Geschlechterstudien	Gender Studies	FSI	Gender Studies	Gender
	Institut für Sportwissenschaft	Sportwissenschaft	FSI	Sportwissenschaft	SpoWi
	Institut für Rehabilitationswissenschaften	Rehabilitationswissenschaften	FSI	Rehabilitationswissenschaften	Reha
Theo. Fak.	Theologische Fakultät	Erziehungswissenschaften	FSI	Erziehungswissenschaften	Ewi
		Grundschulpädagogik	FSI	Grundschulpädagogik	Grund
		Wirtschaftspädagogik	FSR	Wirtschaftspädagogik	WiPäd
		Evangelische Theologie	StuRa	Evangelische Theologie	Theo
Wiwi. Fak.	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	Wirtschaftswissenschaften	StuRa	Wirtschaftswissenschaften	WiWi
Charité	Medizinische Fakultät	Medizin	FSI	Medizin	Medizin
		Gesundheitswissenschaften	FSI	Gesundheitswissenschaften	GesWi
		Zahnmedizin	FSI	Zahnmedizin	Zahn
übergreifend	an: Professional School of Education	Lehramt	FSI	Lehramt	Lehr
	an: KuSoBi	Gebärdensprache	FSI	Gebärdensprache	GeSpra
	an: PhilFak II	Europäische Literaturen	FSI	Europäische Literaturen	EuroLit

Anzahl Initiativen	27
Anzahl Räte	13
Anzahl Fachschaftsvertretungen	40

Allgemeine Erläuterungen

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben des Semesterticketbüros einschließlich der Zahlung der Semesterticketgebühren an den Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg nachgewiesen.

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sind nur gegenseitig deckungsfähig.

Titel	Funktion	Ansatz 2017 Tsd. €	Ansatz 2016* Tsd. €	Ist (Reste/R) 2015	
Einnahmen					
11160	Einnahmen Semesterticket	133	13.390,0	12.846,0	13.029,0
	Einnahmen für das Semesterticket. Berechnung: 34.000 Beitrag zahlende Studierende * 196,90 € * 2 Semester = 13.389.200,00 €, veranschlagt mit 13.390.000,00 €				
11161	Einnahmen Sozialfonds	133	544,0	544,0	570,3
	Einnahmen für den Sozialfonds. Berechnung: 34.000 Beitrag zahlende Studierende * 8,00 € * 2 Semester = 544.000,00 €				
16201	Erträge des Geldbestandes – Zinsen Zinseinnahme durch Festgeldanlage	850	1,0	1,0	1,6
Summe HGr. 1		13.935,0	13.391,0	13.600,9	
28101	Ersatz von Ausgaben Ersatz durch KHS Weißensee (vgl. Beschäftigungsplanung)	133	15,0	0,0	4,6
Summe HGr. 2		15,0	0,0	4,6	
35900	Entnahme aus dem Geldbestand – Sozialfonds- beiträge zur Deckung von Verwaltungsausgaben beim Kapitel 34444	850	49,0	58,0	100,0
	Deckung von Verwaltungsausgaben wegen unzureichender Zinseinnahmen in Titel 16201 in der für das Kapitel notwendigen Höhe				
35901	Entnahme aus dem Geldbestand – Sozialfonds- beiträge – Zuschuss an Studierende	850	494,0	494,0	494,3
	Sozialfondseinnahmen – Auflösung Festgeldanlage				
35902	Entnahme aus dem Geldbestand Semesterticketeinnahmen – Auflösung Festgeldanlage	850	13.390,0	12.846,0	12.610,6
38101	Allgemeine interne Verrechnung Programm-/ Projektpauschale Zuschuss aus StuPa-Haushalt (s. Titel 98101 im Kapitel 33333)	890	50,0	50,0	0,0
Summe HGr. 3		13.983,0	13.448,0	13.204,9	
Summe der Einnahmen		27.933,0	26.839,0	26.810,4	

Titel	Funktion	Ansatz 2017 Tsd. €	Ansatz 2016* Tsd. €	Ist (Reste/R) 2015	
Ausgaben					
42701	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Sachverständige Ausgleich Mehraufwand, Kosten für Betreuung und Entwicklung der Datenbank	133	4,0	7,0	10,9
42811	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten Die Beschäftigungsplanung wird am Schluss der Erläuterungen nachgewiesen.	133	101,0	93,8	89,5
Summe HGr. 4			105,0	100,8	100,4
51101	Geschäftsbedarf Bürobedarf	133	2,5	2,0	2,1
51120	Bücher, Zeitschriften Anschaffung von Büchern, Zeitschriften	133	0,5	0,5	0,0
51140	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ausstattung für Semesterticketbüro	133	2,0	1,5	0,9
51143	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die IuK-Technik Technische Ausstattung für Semesterticketbüro	133	2,0	1,5	1,6
51803	Mieten für Maschinen und Geräte Leasingverträge Kopiergeräte Semesterticketbüro	133	2,0	2,0	1,1
53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Öffentlichkeitsarbeit für Semesterticketbüro	133	0,5	0,5	0,1
54050	Leistungen an Verkehrsunternehmen für Semesterticket Semesterticketeinnahmen – Auszahlung an den VBB	133	13.390,0	12.846,0	12.610,6
54061	Andere Aufwendungen für die IuK-Technik – Software Softwareaktualisierung, Instandhaltung und Reparatur	133	0,5	0,2	0,0
Summe HGr. 5			13.400,0	12.854,2	12.616,4
68101	Zuschüsse aus dem Sozialfonds an Studierende für Semesterticket	133	494,0	494,0	494,3
Summe HGr. 6			494,0	494,0	494,3
91901	Zuführung an den Geldbestand – Sozialfondsbeiträge Sozialfondseinnahmen – Festgeldanlage Titel 11161	850	544,0	544,0	570,3
91902	Zuführung an den Geldbestand Semesterticketeinnahmen – Festgeldanlage Titel 11160	850	13.390,0	12.846,0	13.029,0
Summe HGr. 9			13.934,0	13.390,0	13.599,3
Summe der Ausgaben			27.933,0	26.839,0	26.810,4
Abschluss					
Einnahmen			27.933,0	26.839,0	26.810,4
Ausgaben			27.933,0	26.839,0	26.810,4
Überschuss / Fehlbetrag			0,0	0,0	0,0

Beschäftigungsplanung Kapitel 34444 (Semesterticket)

Diese Beschäftigungsplanung umfasst die im Titel 42811 etatisierten Personalstellen des Semesterticketbüros.

Diese sind für das Jahr 2017:

10 studentische MitarbeiterInnen, die eine Gesamtarbeitszeit von $(7,75 + 0,5 + 0,375) * 80 \text{ h} = 690$ Monatsstunden folgendermaßen aufteilen (Stand September 2015):

4 x 60h

3 x 65h

2 x 70h

1 x 75h

1 x 40h

Stellenbezeichnung	Verg.- Gr.	Zahl der Stellen HPL 2016*	Zahl der Stellen HPL 2017	Betrag €
Studentische Hilfskraft (80 Monatsstunden)	1	7,75	8,25	96.530,00
Studentische Hilfskraft für KHS Weißensee (80 Monatsstunden)	1	0,375	0,375	4.390,00

Berechnung (exkl. KHS Weißensee): $10,98 \text{ €} / \text{h} * 80 \text{ h} = 878,40 \text{ €} + 11,00 \%$ (Rentenversicherungsanteil 9,5 % sowie Umlagen 1,5 % pauschal) = $975,02 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 11.700,24 \text{ €} * 8,25 \text{ Stellen} \approx 96.530,00 \text{ €}$

Berechnung für KHS Weißensee: $10,98 \text{ €} / \text{h} * 80 \text{ h} = 878,40 \text{ €} + 11,00 \%$ (Rentenversicherungsanteil 9,5 % sowie Umlagen 1,5 % pauschal) = $975,02 \text{ €} * 12 \text{ Monate} = 11.700,24 \text{ €} * 0,375 \text{ Stellen} \approx 4.390,00 \text{ €}$

errechneter Betrag:	100.920,00 €
veranschlagt werden:	101.000,00 €